

6. Sonntag der Osterzeit 1. Lesung, Apg 8,5-8.14-17

Lesung aus der Apostelgeschichte:

In jenen Tagen kam Philippus in die Hauptstadt Samariens hinab und verkündete dort Christus.

Und die Menge achtete einmütig auf die Worte des Philippus; sie hörten zu und sahen die Zeichen, die er tat.

Denn aus vielen Besessenen fuhren unter lautem Geschrei die unreinen Geister aus; auch viele Lahme und Verkrüppelte wurden geheilt.

So herrschte große Freude in jener Stadt.

Als die Apostel in Jerusalem hörten, dass Samarien das Wort Gottes angenommen hatte, schickten sie Petrus und Johannes dorthin.

Diese zogen hinab und beteten für sie, dass sie den Heiligen Geist empfingen.

Denn er war noch auf keinen von ihnen herabgekommen; sie waren nur getauft auf den Namen Jesu, des Herrn.

Dann legten sie ihnen die Hände auf und sie empfingen den Heiligen Geist.

Wort des lebendigen Gottes